Analysis 2 - Hausaufgabe 2

Tom Nick 342225 Tom Lehmann 340621 Maximilian Bachl 123456

Aufgabe 1.

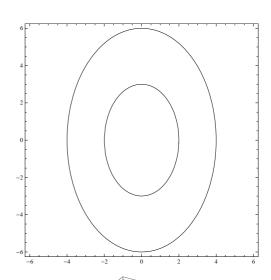
Listing 1: Mathematica Code für die Niveaulinien von h

```
ContourPlot[\{x^2/4 + y^2/9 + 4 == 4, x^2/4 + y^2/9 + 4 == 5, x^2/4 + y^2/9 + 4 == 8\}, \{x, -6, 6\}, \{y, -6, 6\}, ContourStyle -> Black]
```

(i) _____

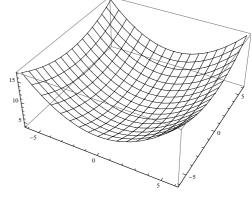
Eine allgemeine Vorschrift für Niveaulinien zum Wert c ist: $\frac{x^2}{4} + \frac{y^2}{9} + 4 = c$ bzw. nach y umgestellt:

$$y = \sqrt{9c + 36 + \frac{9x^2}{4}}$$



Listing 2: Mathematica Code für den Graph von h

(ii) Plot3D[x^2/4 + y^2/9 + 4, {x, -6, 6}, {y, -6, 6}, PlotStyle -> None]

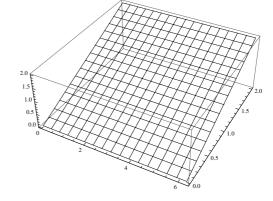


- (iii) +Da f eine Komposition von stetigen Funktionen ist, sowie das Intervall D kompakt ist, muss f Minima und Maxima in D annehmen. Anhand der Bilder ist ein leichtes zu sehen, wo Minima und Maxima auftreten. **Minima:** f(0,0) = 4, **Maxima:** f(-2,0) = 5 = f(2,0)
- (iv) Man kann \vec{Z} nicht zeichnen, da man 6 Dimensionen nicht darstellen kann.

Wählt man jedoch r = 1 sieht das ganze so aus:

Listing 3: Mathematica Code für den Graph von Z

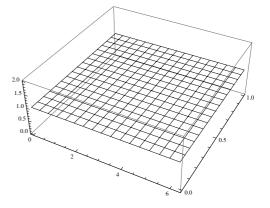
```
Plot3D[{{cos phi}, {sin phi}, {z}}, {phi, 0, 6.28}, {z, 0, 2}, PlotStyle -> None]
```



Wählt man z = 1, aber lässt r variabel:

Listing 4: Mathematica Code für den Graph von Z

```
Plot3D[ {{r*cos (phi)}, {r*sin (phi)}, {1}}, {phi, 0, 6.28}, {r, 0, 1}, PlotStyle -> None]
```



Aufgabe 2.

f ist an den Punkten $(x,y) \neq (0,0)$ stetig da, $\frac{x^2y^2+y^8}{x^2+y^4}$ eine Komposition stetiger Funktionen ist. Sei die Stetigkeit am Punkt (x,y) = (0,0) zu überprüfen.

$$\begin{aligned} \lim_{\vec{x} \to \vec{0}} |f(x,y) - f(0,0)| &= \lim_{\vec{x} \to \vec{0}} \left| \frac{x^2 y^2 + y^8}{x^2 + y^4} - 0 \right| \\ &= \lim_{\vec{x} \to \vec{0}} \left| \frac{x^2 y^2 + y^8}{x^2 + y^4} \right| \\ &\geq \lim_{\vec{x} \to \vec{0}} \left| \frac{x^2 y^4 + y^8}{x^2 + y^4} \right| \\ &= \lim_{\vec{x} \to \vec{0}} \left| \frac{(x^2 + y^4)y^4}{x^2 + y^4} \right| \\ &= \lim_{\vec{x} \to \vec{0}} \left| y^4 \right| \\ &= 0 \end{aligned}$$

Damit ist f auch im Punkt (0,0) stetig, womit sie stetig auf \mathbb{R}^2 ist.

g ist an den Punkten $(x,y) \neq (0,1)$ stetig da, $\frac{x^4(y-1)^2+x^3(y-1)^3}{(x^2+(y-1)^2)^3}$ eine Komposition stetiger Funktionen ist. Sei die Stetigkeit am Punkt (x,y)=(0,1) zu überprüfen. Damit ist g im Punkt (0,1) nicht stetig, womit die Funktion stetig auf $\mathbb{R}^2\setminus\{(0,1)\}$ ist.